

Herr Witt führt aus, dass schon in mehreren Ausschüssen die Thematik behandelt wurde. Dabei sei auch festgestellt worden, dass es unüblich ist einen Radweg außerhalb der Ortslage zu beleuchten. Für die Ausleuchtung dieses Radweges würden nach vorliegenden Berechnungen 15 Straßenlampen benötigt. Für die Installation der Straßenbeleuchtung ist entsprechend vorliegender Angebote mit einem Investitionsaufwand in Höhe von ca. 55.000,00 € zu rechnen. Der Wirtschaftsplan würde für die anfallenden Betriebs- und Abschreibungskosten jährlich mit ca. 5.000,00 € zusätzlich belastet.

Herr Witt regt im Vorfeld einer etwaigen Maßnahme an, mit den Sportplatznutzenden Vereinen die Thematik zu erläutern. Bisher sei der Verwaltung signalisiert worden, dass die meisten Kinder durch die Eltern mit dem Auto gebracht werden und insoweit eine zusätzliche Beleuchtung entbehrlich sei.

Frau Heymann erklärt, dass sie den Antrag der SPD Fraktion bis zu einer nächsten Sitzung des Stadtwerkeausschusses zurückstellen möchte.